



## Schliersee ist dabei: Kabel Deutschland kündigt weitere WLAN-Städte in Bayern an

- **Über WLAN surfen in rund 70 Städten und Gemeinden in Bayern**
- **Schlierseer WLAN-Hotspots werden bis Ende September 2013 aktiviert**
- **Kabel Deutschland-Hotspots nutzen leistungsfähige Kabel-Infrastruktur**
- **Ministerpräsident Seehofer begrüßt Engagement von Kabel Deutschland**

**Unterföhring, 3. September 2013** – „Laptop und Lederhose“ jetzt auch über WLAN in Schliersee und insgesamt rund 70 bayerischen Städten und Gemeinden: Kabel Deutschland macht den Freistaat jetzt noch mobiler und hat eine bedeutende WLAN-Offensive in Bayern gestartet. Bis Ende September 2013 plant der Kabelnetzbetreiber die Aktivierung von über 300 öffentlichen WLAN-Hotspots im Freistaat. Ende Juli hatte das Unternehmen bereits 36 WLAN-Städte bekannt gegeben. Neben Schliersee wurden von Kabel Deutschland heute weitere Städte und Gemeinden zur WLAN-Stadt ernannt (alphabetisch geordnet): Abensberg, Bad Kissingen, Berchtesgaden, Burgbernheim, Burghausen, Deggendorf, Elsenfeld, Forchheim, Gmund, Grünwald, Höchststadt an der Aisch, Inzell, Karlstadt, Kaufbeuren, Kelheim, Kronach, Lauf, Lichtenfels, Lindau, Lohr, Marktheidenfeld, Memmingen, Neumarkt, Neustadt an der Aisch, Neu-Ulm, Riedenburg, Rothenburg ob der Tauber, Schwabach, Sonthofen, Unterföhring und Weiden.

### **Ministerpräsident Seehofer begrüßt Engagement von Kabel Deutschland**

„Die mobile Nutzung des Internets wächst rasant und wird in den kommenden Jahren weiter zunehmen. Wir freuen uns, dass Kabel Deutschland in vielen Städten und Gemeinden hierzulande WLAN anbieten wird. Davon profitieren nicht nur unsere Bürgerinnen und Bürgern, sondern auch unsere vielen Touristen aus dem In- und Ausland“, sagt der bayerische Ministerpräsident Horst Seehofer zu Kabel Deutschlands WLAN-Offensive im Freistaat.

### **Schlierseer WLAN-Hotspots werden bis Ende September 2013 aktiviert**

Rund 300 bayerische WLAN-Hotspots laden bis Ende September 2013 die Nutzer von Smartphones, Tablets und Notebooks zum Surfen ein. Derzeit werden dafür über 300 Verteilerkästen des Kabelnetzbetreibers in Bayern mit sogenannten WLAN-Hauben versehen. Ab wann die WLAN-Hotspots in Schliersee aktiv sind, und wo sie sich genau befinden, kündigt Kabel Deutschland in Kürze über die regionalen Medien an. „Wir möchten den Menschen auch unterwegs komfortables Surfen mit hoher Bandbreite ermöglichen und zwar nicht nur in den Ballungsbieten, sondern gerade auch in zahlreichen mittelgroßen und kleineren Städten und Gemeinden in Bayern“, so Dr. Manuel Cubero, Vorstand von Kabel Deutschland. „Unser leistungsfähiges Kabelnetz stellt schnellste Internetverbindungen bereit und ist somit auch ideal für die WLAN-Nutzung geeignet“, so Cubero weiter.

## **Nutzer können 30 Minuten pro Tag kostenlos surfen**

Jeder Nutzer in den WLAN-Städten kann pro Tag zunächst 30 Minuten kostenfrei surfen. Kabel Deutschland denkt zudem über die Einführung von Bezahloptionen nach. Kabel Deutschland-Kunden, die sich mit ihrer Kundennummer im Kundenportal anmelden, können die Hotspots aller WLAN-Städte rund um die Uhr nutzen. Anstelle von umständlichen Registrierungen und Hinterlegung von persönlichen Daten wie bei anderen Hotspotbetreibern, ist die Nutzung der WLAN-Hotspots von Kabel Deutschland denkbar einfach. Nach nur wenigen Klicks ist man bereits online. Anders als andere Hotspotbetreiber bringt Kabel Deutschland das öffentliche WLAN-Angebot zudem auch in kleinere Städte und nicht nur in die Ballungszentren.

## **Kabel Deutschland-Hotspots nutzen leistungsfähige Kabel-Infrastruktur**

Sämtliche Kabel Deutschland-Hotspots nutzen die in Bayern vorhandene moderne Kabel-Infrastruktur bestehend aus Glasfaser und Koaxialkabel. Damit verfügt Kabel Deutschland über eine leistungsfähige und zukunftssichere Infrastruktur. Auf Basis des Technologie-Standards DOCSIS 3.0 können bereits heute Produkte mit bis zu 400 Mbit/s im Download realisiert werden. Die Gesamtkapazität des Koaxialkabels beträgt mit DOCSIS 3.0 rund 5.000 Mbit/s. Diese Kapazität wird aufgrund bereits in Entwicklung befindlicher Innovationen, darunter DOCSIS 3.1, in den kommenden Jahren weiter deutlich steigen. Das Kabel ist damit eine zukunftsfähige Infrastruktur, die schnellste Internetverbindungen bereitstellt und somit auch als Grundlage für moderne WLAN-Angebote bestens geeignet ist.

Bildmaterial findet sich unter: <http://www.kabeldeutschland.com/de/presse/pressefotos/internet-telefon.html>

Diese Pressemitteilung ist auch unter [www.kabeldeutschland.com](http://www.kabeldeutschland.com) abrufbar.

Folgen Sie uns auch auf Twitter unter [www.twitter.com/kabelde](http://www.twitter.com/kabelde)

Informationen zu den Angeboten von Kabel Deutschland erhalten Kunden unter [www.kabeldeutschland.de](http://www.kabeldeutschland.de), im qualifizierten Fachhandel oder beim telefonischen Kundenservice unter der kostenfreien Rufnummer (0800) 27 87 000.

### **Über Kabel Deutschland**

Als größter deutscher Kabelnetzbetreiber bietet Kabel Deutschland (KD) ihren Kunden digitales und hochauflösendes (HDTV) sowie analoges Fernsehen, Video-on-Demand, Angebote rund um digitale Videorekorder, Pay TV, Breitband-Internet (bis zu 100 Mbit/s) und Telefon über das TV-Kabel sowie über einen Partner Mobilfunk-Dienste an. Das im MDAX notierte Unternehmen betreibt Kabelnetze in 13 Bundesländern in Deutschland und versorgt rund 8,5 Millionen angeschlossene Haushalte. Zum 31. März 2013 beschäftigte Kabel Deutschland rund 3.600 Mitarbeiter. Das Unternehmen erzielte im Geschäftsjahr 2012/13 einen Umsatz von rund 1.830 Mio. Euro, das bereinigte EBITDA lag bei rund 862 Mio. Euro.

### **Pressekontakt:**

Marco Gassen  
Leiter Externe Kommunikation  
Tel.: +49 89 96 010 – 156  
Fax: +49 89 96 010 – 888  
E-Mail: [marco.gassen@kabeldeutschland.de](mailto:marco.gassen@kabeldeutschland.de)

Maurice Böhler  
Manager Produktpresse  
Tel.: +49 89 96 010 – 159  
Fax: +49 89 96 010 – 888  
E-Mail: [maurice.boehler@kabeldeutschland.de](mailto:maurice.boehler@kabeldeutschland.de)